

Erziehungsbeauftragung / Muttizettel / Aufsichtszettel

nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz (Version 2017.2)

Bitte je 1 Kopie für den Veranstalter und 1 Kopie für dich ausdrucken!

Hiermit erkläre ich,

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname Eltern	Name Eltern	Geburtsdatum Eltern (TT.MM.JJJJ)

Anschrift Eltern

dass für **meinen Sohn** **meine Tochter**

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname Kind	Name Kind	Geburtsdatum Kind (TT.MM.JJJJ)

Anschrift Kind (falls abweichend zur Anschrift der Eltern)

von **Herrn** **Frau**

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vorname Erziehungsbeauftragter	Name Erziehungsbeauftragter	Geburtsdatum Erziehungsbeauftragter (TT.MM.JJJJ)

Anschrift Erziehungsbeauftragter

Erziehungsaufgaben im unten aufgeführten Umfang übernommen werden.

Ich kenne die beauftragte Person und vertraue ihr die erzieherische Führung über meinen Sohn/meine Tochter an. Die beauftragte Person ist 18 Jahre oder älter und hat genug erzieherische Kompetenzen um meinem Kind Grenzen setzen zu können, im Besonderen hinsichtlich des Alkoholkonsums. Er/Sie trägt außerdem Sorge dafür, dass mein Kind zur angegebenen Zeit die Veranstaltung verlässt und unversehrt zu Hause ankommt.

Unterschrift Erziehungsbeauftragter

Diese Beauftragung gilt von – bis: (Datum)

für folgende(n) Ort(e)/Veranstaltung(en):

Sportplatz Wallerhausen - Open-Air-Konzert am 04.06.22

Mein Kind darf die Veranstaltung besuchen bis: (Datum, Uhrzeit)

Telefonnummer Eltern für Rückfragen:

Unterschrift Eltern

Ausweiskopie* Elternteil

(entweder aufkleben, auftackern oder lose mitführen)



*Zum 15.07.2017 wurde §20 des Personalausweisgesetzes geändert. Die Ausweiskopie muss eindeutig als KOPIE gekennzeichnet sein, d.h. entweder den schriftlichen Vermerk „Kopie“ enthalten oder schwarz/weiß kopiert sein. Für einen Unterschriftenvergleich sind nur Vorname, Name, Geburtsdatum und Unterschrift des Elternteils notwendig. Der Rest kann einfach mit einem Edding o.ä. geschwärzt werden.

Eine Fälschung der Unterschrift stellt eine Straftat nach §267 StGB dar und bereits der Versuch ist strafbar!

Herzlich Willkommen

bei der

Spvg. Wallerhausen

